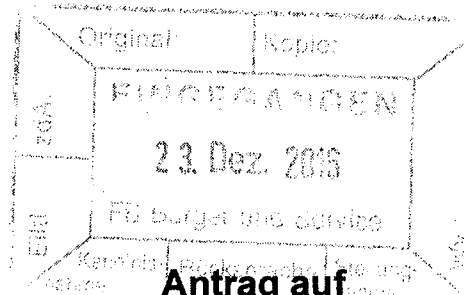



1



Anlage
10

17-068



**LUTHERSTADT
WITTENBERG**

**Antrag auf
Gewährung einer Zuwendung zur
Förderung eines Vereins / einer Vereinigung**

Lutherstadt Wittenberg
 Fachbereich Bürger und Service
 Lutherstraße 56
 06886 Lutherstadt Wittenberg

- Projektförderung
- institutionelle Förderung

Antragsverfahren

1. Angaben zum Antragsteller (Spalten sind vom Antragsteller auszufüllen)	
Allgemeine Angaben zum Antragsteller	
Name (Name des Vereins, Name der gemeinnützigen GmbH etc.)	Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Wittenberg e.V.
Anschrift (Straße, Hausnummer, PLZ, Ort)	Marstallstr. 13 06886 Wittenberg
Ansprechpartner	Harriet Knauth
Telefonnummer	03491 / 446423
E-Mail	info@awo-wittenberg.de
Sachliche und zeitliche Unabweisbarkeit der Maßnahme (Warum ist die Durchführung der Maßnahme unbedingt notwendig? Ausführliche Begründung der a) sachlichen und b) zeitlichen Notwendigkeit)	
<p>zu a) Teilnahme der Senioren am kulturellen und gesell. Leben in ihrem Heimatort; Vorbeugung der Vereinsamung älterer allein lebender Personen; Erhaltung körperl. und geistiger Fitness durch Sportangebote/Hobby/ Gestaltung traditioneller Feste; Schaffung des Rahmens für Ehrenamt/bürgerl. Engagement; Einbeziehung in Gestaltung des öffentlichen Lebens in Reinsdorf (z.B. Strandbadfest)</p> <p>zu b) kontinuierliche Teilnahme der Sen. am gesell. Leben; Maßnahmen laufen seit vielen Jahren; es ist ein nahtloses zeitliches Fortbestehen der Begegnungsstätte</p>	



2. Allgemeine Angaben zur beantragten Förderung**bei Projektförderung**

Projektname	
Zeitraum des Projektes	
Ort der Durchführung des Projektes	
Zielgruppe des Projektes und voraussichtliche Teilnehmerzahl	
Ziel des Projektes	

bei institutioneller Förderung (z. B. Förderung von Miet- und Betriebskosten)

Verwendungszweck der Förderung	Miet- und Betriebskostenzuschuss
Zeitraum der Förderung	01.01.2017 - 31.12.2017
Gegenstand der Förderung (z.B. Name des Objektes, Anschrift)	Seniorenbegegnungsstätte Reinsdorf, Schulplatz 5 06886 Wittenberg, OT Reinsdorf
Zielgruppe des Antragstellers und Anzahl der Nutzer/Besucher monatlich	Seniorinnen und Senioren jeden Alters, zwischen 160 - 180 Nutzer durchschnittl. mtl., bei bes. Anlässen auch mehr
verfolgte Zwecke des Antragstellers	Handarbeitszirkel, Radsport- und Kegelmanipulation Gruppe Skatgruppe, Spielegruppe Vorträge/Veranstaltungsreihen über Wittenberg u. Umgebung Veranstaltungen zu besonderen Festlichkeiten und Jahreszeiten, Ehrungen von Jubilaren zu besonderen Anlässen u.a.

3. Besondere Angaben zur Förderung

(Die Angaben sind vollständig und in sich schlüssig darzulegen. Ggf. ist ein Extrablatt zu verwenden.)

Kosten- und Finanzierungsplan

Gesamtausgaben (Die Kosten sind einzeln nach Kostenarten aufzuschlüsseln)		Betrag in Euro
Miete Seniorenbegegnungsstätte Reinsdorf, 06886 Wittenberg		460,80
Miete Seniorenbegegnungsstätte Reinsdorf, 06886 Wittenberg		570,00
Summe der Gesamtausgaben		1.030,80
Gesamteinnahmen		Betrag in Euro
Eigenmittel		Summe Eigenmittel
a) Eigenmittel		0,00
b) Spenden		
c) Teilnehmerbeiträge/Eintrittsgelder		
Zuwendungen Dritter		Summe Drittmittel
a) Bund		0,00
b) Land		
c) Landkreis		
d) Sonstige		
Beantragte Zuwendung bei der Stadt.		1.030,80
Summe der Gesamteinnahmen		1.030,80

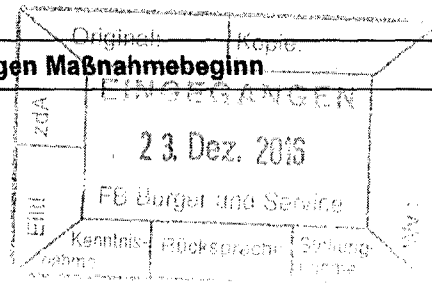
Eigenleistungen des Antragstellers

(Arbeits- und Organisationsleistungen separat und detailliert und mit Geldwert gemäß Förderrichtlinie § 4 Abs. 3 darstellen)

--

77-068

Antrag auf Zustimmung zum vorzeitigen **Maßnahmebeginn**



Lutherstadt Wittenberg
 Fachbereich Bürger und Service
 Lutherstraße 56
 06886 Lutherstadt Wittenberg

Antragsteller	
Name (Vor- und Nachname, Name des Vereins, Name der gemeinnützigen GmbH etc.)	Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Wittenberg e.V.
Anschrift (Straße, Hausnummer, PLZ, Ort)	Marstallstr. 13 06886 Wittenberg
Ansprechpartner	Harriet Knauth
Telefonnummer	03491 / 446423
E-Mail	info@awo-wittenberg.de
Bezeichnung der Maßnahme (gemäß Förderantrag)	Miet-und Betriebskostenzuschuss
Maßnahmebeginn ab	01.01.2017
Begründung der Notwendigkeit Einbeziehung in Gestaltung des öffentlichen Lebens in Reinsdorf (z.B. Strandbadfest) Teilnahme der Senioren am kulturellen und gesell.Leben in ihrem Heimatort; Vorbeugung der Vereinsamung älterer allein lebender Personen; Erhaltung körperl.und geistiger Fitness durch Sportangebote/Hobby/ Gestaltung traditioneller Feste; Schaffung des Rahmens für Ehrenamt/bürgerl. Engagement;	

Mir als Antragssteller ist bekannt, dass die Genehmigung des vorzeitigen Maßnahmebeginns keinen Rechtsanspruch auf eine spätere Förderung begründet und der Antragssteller das volle Finanzrisiko trägt.

Wittenberg, 17.12.2017	<p>Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Wittenberg e.V. Marstallstr. 13 06886 Wittenberg Telefon: 03491 - 446423 Fax: 03491 - 446417</p>
Ort/Datum	



AWO KV Wittenberg
Frau H. Knauth
Marstallstr. 13
06886 Lutherstadt Wittenberg

30.12.2016

bitte immer angeben

17-068 / FB-BS

Ihr Zeichen/ Ihre Nachricht vom

Bewilligung des vorzeitigen Maßnahmebeginns

Sehr geehrte Damen und Herren,

hiermit genehmige ich Ihnen den vorzeitigen Maßnahmebeginn
ab

01.01.2017

für die Maßnahme / das Projekt

Förderung MK BK Seniorenbegegnungsstätte Reinsdorf

Grundlage ist Ihr entsprechender Antrag auf Gewährung einer Zuwendung (Förderantrag) für das Haushaltsjahr 2017 gemäß der „Förderrichtlinie der Lutherstadt Wittenberg vom 28.10.2015.“

Ich weise Sie darauf hin, dass aus dieser Bewilligung des vorzeitigen Maßnahmebeginns **kein Rechtsanspruch auf Fördermittel** abzuleiten ist, sondern über Ihren Antrag im Rahmen der zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel mit Bezug auf die Förderwürdigkeit der Maßnahme / des Projekts entschieden wird.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist bei der Lutherstadt Wittenberg, Der Oberbürgermeister, Lutherstraße 56, in 06886 Lutherstadt Wittenberg schriftlich oder zur Niederschrift einzulegen.

Mit freundlichen Grüßen

Im Auftrag

Claudia Fiedler

Seite 1

Dienstgebäude
Neues Rathaus
Lutherstraße 56

Postanschrift
Lutherstadt Wittenberg
Der Oberbürgermeister
Lutherstraße 56
06886 Lutherstadt Wittenberg

Bankverbindung
Konto 19
BLZ 805 501 01
Sparkasse Wittenberg
Gläubiger-ID: DE56ZZZ00000020980
IBAN: DE 50 8055 0101 0000 0000 19
BIC: NOLADE21WBL

Öffnungszeiten Bürgerbüro
Mo – Do 8:00 – 18:00 Uhr
Fr 8:00 – 12:00 Uhr
Sa 9:00 – 12:00 Uhr